

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **87/88 (1926)**

Heft 20

PDF erstellt am: **13.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Obering. *R. Tränkner*, Berlin. 5. Dienstgebäude der Oberpostdirektion Berlin. Von Geh.-Rat. Prof. *W. Franz*, Charlottenburg. Mit 36 Abb. Leipzig 1926. Verlag von J. M. Gebhardt. Preis geh. M. 5,50.

**Generalbebauungsplan der Landeshauptstadt Karlsruhe in Baden.** Im Auftrage der Stadtverwaltung herausgegeben von Bürgermeister *Hermann Schneider*. Mit 20 Tabellen, 31 Schaubildern und 4 Anlageplänen. Karlsruhe 1926. Verlag von C. F. Müller. Preis geh. 28 M.

**Konstruktive Abbildungsverfahren.** Von Prof. Dr. techn. *Ludwig Eckhart*, Privatdozent an der Techn. Hochschule Wien. Eine Einführung in die neueren Methoden der Darstellenden Geometrie. Mit 49 Abb. Wien 1926. Verlag Julius Springer. Preis geh. M. 5,40.

**Siedelung und Kleingarten.** Von Regierungsrat a. D. Dr. *Hans Kampffmeyer*, Vorstand des Siedelungsamtes der Gemeinde Wien. Mit 100 Abb. Wien 1926. Verlag von Julius Springer. Preis geh. M. 4,20.

Redaktion: CARL JEGHER, GEORGES ZINDEL.  
Dianastrasse 5, Zürich 2.

### Eidgen. Materialprüfungsanstalt an der E. T. H. Schweizer. Verband für die Materialprüfungen der Technik. 8. Diskussionstag.

Samstag, den 20. November 1926 in Zürich.

Beginn 10<sup>15</sup> Uhr, im Hörsaal I der E. T. H., Schluss 17<sup>15</sup> Uhr.

#### TRAKTANDEN:

**Vormittag** (10<sup>15</sup> Uhr). 1. Organisation des Schweizer. Verbandes für die Materialprüfungen der Technik und Festlegung der Richtlinien der zukünftigen Arbeit.

**Nachmittag** (14<sup>15</sup> Uhr). 2. Die Knicksicherheit von an beiden Enden gelenkig gelagerten Stäben aus Konstruktionsstahl. Versuche durchgeführt im Auftrage der Technischen Kommission des Verbandes Schweizer. Brücken- und Eisenhochbaufabriken. — 3. Versuche zur Klärung der Frage der Bruchgefahr zäher Körper.

Referent Prof. Dr. *M. Roš*, Zürich.

Jedermann, der sich für die Fragen des Materialprüfungswesens interessiert, wird zur Teilnahme eingeladen.

Der Direktor der E. M. P. A.

### Vereinsnachrichten.

#### Sektion Waldstätte des S. I. A., Luzern.

##### Jahresbericht des Präsidenten

vom 1. November 1925 bis 31. Oktober 1926.

**Mitgliederbestand:** Zu Beginn des Berichtjahres 106; Uebertritte aus andern Sektionen 5, Neuaufnahmen 5, Austritte 1, Todesfälle 1; Mitgliederbestand am Schlusse des Berichtjahres: 114. Durch den Tod ist von uns geschieden unser langjähriges Mitglied Direktor V. Troller vom Elektrizitätswerk der Stadt Luzern.

**Vorstand.** An der Generalversammlung vom 6. November 1925 wurde der Vorstand zum Teil Neubestellt; an Stelle des zufolge anderweitiger starker Inanspruchnahme zurücktretenden Vizepräsidenten und Quästors, Ing. G. Bäuml, wurde Architekt C. Griot, jun. (bisheriger Aktuar) gewählt, und statt seiner als Aktuar Ing. K. Hofacker. Als Beisitzer wurde an Stelle von Arch. A. Meili Arch. A. Berger gewählt; als Rechnungsrevisoren wurden Stading. H. von Moos und Arch. B. von Euw für eine weitere Amtsdauer bestätigt. Der Vorstand versammelte sich zur Erledigung der laufenden Geschäfte viermal.

**Sitzungen und Exkursionen.** Die Wintertätigkeit nahm am 6. November 1925 mit der Generalversammlung ihren Anfang. Ueberdies fanden 13 Vereinsversammlungen statt; an 11 von diesen wurden folgende Vorträge gehalten:

19. November 1925: Ing. F. M. Osswald (Winterthur): „Die akustischen Verhältnisse in Vortrags- und Musikräumen, ihre Vorausbestimmung und Korrektur“.

26. November 1925: Oberdirektor L. v. Moos (Luzern): „Einiges über Fabrikindustrie, an Hand des Eisenwerkes Emmenweid“.

3. Dezember 1925: Ing. F. Rutgers von der Maschinenfabrik Oerlikon (Oerlikon): „Neuere elektrische Wärmeanlagen“.

17. Dezember 1925: Ing. Arthur Meier (Bern): „Nationalökonomische Betrachtungen zur Automobil- und Strassenfrage“.

7. Januar 1926: Neujahrs-Gratulationen aus alter und neuer Zeit im Lichtbild; Vortrag von Arch. C. Griot, jun.

21. Jan. 1926: Ing. A. Bühler, Brückeningenieur bei der Generaldirektion der S. B. B.: „Umbau des Vallorbe- und Grandfey-Viaduktes“.

18. Februar 1926: Baudirektor Ing. Otto Businger (Luzern) über den Bebauungsplan der Stadt Luzern.

18. März 1926: Dr. Linus Birchler (Einsiedeln): „Wandlungen des Raumgefühls im Schweizer Barock“.

1. April 1926: Arch. A. am Rhy (Luzern): „Was ein Architekt, Ingenieur und Kunstgewerbler von der Heraldik wissen muss“.

22. April 1926: Obering. A. Kaech (Innertkirchen): „Die Kraftwerke Oberhasli der B. K. W.“

6. Mai 1926: Ing. Dr. H. Krähenbühl (Luzern): „Reminiscenzen über die Eröffnung der ersten Eisenbahn in England und anschliessend Mitteilungen über die Entstehung des schweizerischen Eisenbahnnetzes und Entwicklung der elektrischen Traktion“.

Sämtliche Vorträge, mit Ausnahme desjenigen vom 18. Februar, waren von Lichtbildern begleitet. Die Sitzungen vom 4. März 1926 und 17. Juni 1926 waren ausschliesslich der Besprechung von Vereinsangelegenheiten gewidmet. Unter Führung von Oberdirektor L. von Moos fand am 27. November, im Anschluss an den tags zuvor gehaltenen Vortrag, eine Besichtigung des Werkes Emmenweid statt. Unter Führung von Arch. A. Ramseyer fand am 21. Dezember eine Besichtigung der Konkurrenzpläne für eine evangelisch-reformierte Kirche mit Saalbau für Luzern im Rathause Luzern statt. Am 17. April 1926 kam unter Führung von Direktor F. Ringwald der Zentral-schweizerischen Kraftwerke eine Exkursion zum Melchaastollen des Lungernseewerkes zur Ausführung, die durch eine Autofahrt zur Baustelle und zurück durch die Landschaft verschönert wurde.

**Beziehungen zum S. I. A. und andern Gesellschaften:** Eine besondere Kommission wurde bestellt zur Berichterstattung über Mängel im Wettbewerbswesen. Der Entwurf über die Normen für Holzbauten wurde von einigen Kollegen unserer Sektion unabhängig voneinander geprüft und das Ergebnis der Prüfungen dem C-C zugestellt. — An der Delegiertenversammlung vom 5. Dezember 1925 in Aarau war die Sektion durch vier Mitglieder und an jener vom 29. August 1926 in Basel durch drei Mitglieder vertreten. — Die Sektion war an den vom Reussverband am 19. Dezember in Luzern veranstalteten öffentlichen Diskussionsversammlungen von Ingenieur A. Härry: „Akkumulierwerke und Seeregulierungen im Gebiete der Reuss“, und von Dr. Ing. A. Strickler: „Wirtschaftliche Betrachtungen über die Rheinschiffahrt“ vertreten. — Durch eingehende Berichterstattungen in den Luzerner Tageszeitungen über die in den Vorträgen behandelten Themata suchten wir zur Aufklärung und Vermehrung des Interesses der Oeffentlichkeit an technischen Problemen beizutragen.

**Schlusswort.** Die Mitgliederzahl der Sektion ist auf einen erfreulichen Stand angewachsen, und die Herabsetzung des Jahresbeitrages an den S. I. A. dürfte geeignet sein, unserer Sektion weitere, derzeit dem Vereine noch fernstehende Berufskollegen zuzuführen. Wir bitten unsere Kollegen in diesem Sinne tätig zu sein, insbesondere aber auch, an unsern Arbeiten und Bestrebungen noch intensivern Anteil zu nehmen und dadurch in erhöhtem Masse zur Stärkung des Einflusses unseres Standes in der Oeffentlichkeit beizutragen.

Für die Sektion Waldstätte des S. I. A.

Der Präsident: P. Beuttner.

<b>S. T. S.</b>	<b>Schweizer. Technische Stellenvermittlung Service Technique Suisse de placement Servizio Tecnico Svizzero di collocamento Swiss Technical Service of employment</b>
-----------------	---

ZÜRICH, Tiefenhöhe 11 — Telephone: Selnau 5426 — Telegr.: INGENIEUR ZÜRICH  
Für Arbeitgeber kostenlos. Für Stellensuchende Einschreibgebühr 2 Fr. für 3 Monate.

Bewerber wollen Anmeldebogen verlangen. Auskunft über offene Stellen und Weiterleitung von Offerten erfolgt nur gegenüber Eingeschriebenen.

Es sind noch offen die Stellen: 1094, 1189, 1191, 1195, 1205, 1206, 1207, 1209, 1211, 1213, 1215, 1217, 1219, 1221, 1223, 1225, 1229, 1233, 1234, 1260, 1268, 1272, 1276, 1278, 1280, 1282, 1284, 1286.

**Ingenieur** mit ausgedehnten praktischen Erfahrungen in Tiegelguss-Stahl-Fabrikation, zur fachmännischen Beratung der Kundschaft. Kanton Zürich. (1199 a)

Erfahrener, älterer **Techniker**, vielseitig ausgebildet u. gelernter Drucker, als Werkmeister in Farbenfabrik, für die Einrichtung und Musteranfertigung, sowie zur Einführung sämtlicher Verfahren für die Herstellung von Druckfarben aller Art für Buch- u. Lithographie-druck. Farbenfabrik. Nähe von Basel. (1239)

Energischer, erfahrener **Ingenieur** mit Hochschulbildung und längerer Fabrikpraxis in der chemischen Industrie, sowohl in der Anlage von Bauten als auch im Entwerfen und Aufstellen von Apparaten. Deutsche Schweiz. (1241)

Jüngerer **Elektrotechniker** mit einiger Praxis in Hausinstallationen, auf techn. Bureau. Für 6 Monate. Kt. Solothurn. (1243)

Jüngerer, erfinderisch begabter **Maschinentechniker** mit längerer Werkstattpraxis, für vorübergehend. Event. Heimarbeit. (1245)

Tüchtiger, branchekundiger **Reisevertreter** mit technischer Bildung und Sprachkenntnissen, für schweizer. Holzbearbeitungsmaschinen-Fabrik. Deutsche Schweiz. (1247)

**Ingenieur** comme directeur commercial pour Société de Tôlerie industrielle et Soudure autogène en France. (1249)

**Ingenieur**, célibataire, ayant quelques années de pratique, comme chef de service pour turbines hydrauliques. France. (1251)

Jüngerer **Bautechniker** für Pläne, Kostenvoranschläge usw., auf Architekturbureau in Luzern. Eintritt anfangs Januar. (1288)